



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Die drei Musketiere oder D'Artagnan zieht nach Paris**

**Richter, Ernst Theo**

**1978-01-07**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Eine gute Verbindung...

Stadtsparkasse Mannheim

JUWELIER

BRAL

Nationaltheater Mannheim 77/78

SAMSTAG, 15. OKTOBER 1977 / 7. Januar 1978, 19.30 Uhr

Uraufführung

# Die drei Musketiere

oder

## D'Artagnan zieht nach Paris

Ein Bühnenspektakel nach Alexandre Dumas

von Jérôme Savary

Deutsche Fassung von Astrid Fischer-Windorf und Jean-Louis Marie

Regie	Jérôme Savary
Bühnenbild	Michel Lebois
Kostüme	Michel Dussarat
Musik-Collagen *	
Komposition und	Ernst T. Richter
Musikalische Einstudierung	
Fechtszenen	Jacques Cappelle
Choreographische Einstudierung	Thomas Fletcher
Mitarbeiter der Regie	Jean-Louis Marie
Regieassistenz und	Bernhard Wondra
Abendspielleitung	Antonius Seel
Assistent des Bühnenbildners	Rosemarie Engeland
Assistentin für die Kostümausstattung	Martin Katzmaier
Dramaturgie	Rainer Menzies
Inspizient	Willy Anders
Souffleuse	Edelgard Marks

\*) mit freundlicher Unterstützung der hochehrenwerten Komponisten: Adornit, Barber, Dannhausen, Gröfé, Holst, Köhler, Lully, Mackeben, Mussorgsky, Rameau, Suppé, Verdi, Wagner u.v.a.

Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz/Beleuchtung: Heinz Schott  
Ton: Fred Hildebrandt  
Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Günther Lehr und Ingeborg Rindfleisch  
Anfertigung der Masken und Perücken unter Leitung von Johann Koczera  
Die Ausstattung wurde in eigenen Werkstätten hergestellt.  
Vorstand des Malereis: Wolfgang Büttner/Bildhauerarbeiten: Dietrich Bogumil  
Propagandamaler: Baldur Burkart, Peter Petzold  
Porträts: Gerhard Paul  
Leiter der Dekorationsabteilung: Edwin Hoffmann  
Leiter der Schneiderelei: Ludwig Brunner/Leiter der Schlosserei: Richard Berlo  
Leiter der Requisitenabteilung: Heinrich Bühler

Spielzeit 1977/78

Spieldauer: ca. 3 Stunden

In den Hauptrollen:

Die Königin	Gabriela Badura
Milady	Helga Grimme
Musier d'Artagnan und Madame Chevreuse	Rosemarie Reymann
Madame Bonacieux und Alte Bäuerin	Karin Schroeder
Marion und Katy	Wieslawa Wesolowska
d'Artagnan	Peter Rühring
Athos	Heiner Kollhoff
Porthos	Adolf Laimböck
Aramis	Heinz Jörnhoff
Der König	Peter Houska
Richelleu	Hermann Molschach
Der Herzog von Buckingham	Berhold Toetzke
Felton	Ernst Aisch
Monsieur Bonacieux und Wirt	Walter Vits-Mühlen
Tréville und de Winter	Michael Timmermann
Rochefort	Johannes Krause
Vater d'Artagnan und Jussac	Kurt Schneider
Planchet, Narr, Maître de Cérémonie,	
Schweizer Gardist, Walküre, Cupido,	Ernst T. Richter
Patrick, Maître d'Hôtel,	
Schwester Oberlin, Henker	
Gaspar	Willy Anders
Eine Sängerin (Sopran)	Monika Geibel
de Leval	Eginhard Koch
d'Artagnan als Kind	Götz Zimmermann/Oliver Glatz
5 Kardinalien	Dieter David, Frank Günther, Eginhard Koch, Abrecht Noffke, Ralf Pund, Joachim Rebscher

Es musizieren:

Evelyn Wüst (Querflöte: Piccolo), Walter Münz (Violine), Dirk Lepa (Violine, Klarinette), Werner Köhler (Fagott, Cornetto), Klavier, Große Trommel, Peter Adornit (Cello, Kontrabass, Gitarre, Gong)

Es tanzen:

Ulrike Ritscher, Anita Schallschmidt, Renate Krantz, Carmen Graf, Wieslawa Wesolowska (Nymphen), Ernst Aisch (Faun)

Außerdem singen, tanzen und spielen in vielen kleineren Rollen:

Alle Solisten und die Statisterie des Nationaltheaters: Eva Dumont, Carmen Graf, Renate Krantz, Regine Maier, Susanne Matzker, Ulrike Ritscher, Anita Schallschmidt, Sabine Sipos, Beate Spahn, Heide Ulrich, Dorothea Wagner, Hilde Zimmermann

Wolfgang Böhrer, Martin Eckert, Ralf Hachmeister, Bernd Hülpert, Stephan von Janke, Ernst Kissel, Karl Künzler, Bernd Martin, Otto Reiter, Frank Schäfer, Hanno Stein, Heinz-Jürgen Weise, Rudolf Wiesner, Lutz Winnemann, Dirk Zalm

Leitung der Statisterie: Günther Baacke

Die Pferde „Figaro und Demeter“ wurden freundlicherweise vom Polizeipräsidium Mannheim zur Verfügung gestellt.

Pause nach dem ersten Teil

20 Minuten